

Änderung des Messkonzeptes



Angaben zur Erzeugungsanlage:

Anlagennummer (22XXXXXX)

Straße und Hausnummer

Angaben zum Anlagenbetreiber:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Hausnummer

Telefon/Email

Bisheriges Messkonzept (MK):

- Volleinspeisung (MK1)
- Überschusseinspeisung mit Erzeugungszähler (MK3)
- Überschusseinspeisung ohne Erzeugungszähler (MK4)
- Kaufmännisch bilanzielle Weitergabe (MK2)
- Messkonzept Nr. _____

Gewünschtes Messkonzept (MK):

- Überschusseinspeisung mit Erzeugungszähler¹ (MK3)
- Überschusseinspeisung ohne Erzeugungszähler¹ (MK4)
- Kaufmännisch bilanzielle Weitergabe² (MK2)
- Volleinspeisung (MK1)
- Messkonzept Nr. _____

Umstellungsdatum: _____

Hinweise:

- Es kann vorkommen, dass aufgrund verschiedenster Konstellationen das Zählerumbaudatum nicht mit dem Umstellungsdatum übereinstimmt. Geben Sie hier daher immer das Datum an, an dem der Umbau des Elektrikers stattgefunden hat und zu dem auch die Zählerstände vorliegen.
- Wenn wir bereits für Monate vor der Umstellung Einspeisevergütungen ausbezahlt oder abgerechnet haben, werden wir das Messkonzept erst umstellen, nachdem wir Kenntnis von der Umstellung erlangt haben. Daher ist der Wechsel des Messkonzeptes uns gegenüber immer im gleichen Monat anzuzeigen.
- Wechselt die Einspeiseart bei Anlagen, die sich in Direktvermarktung befinden, ist dies uns mind. vor Beginn des jeweils vorangegangenen Kalendermonats anzukündigen (EEG 2017 §21b und §21c).

Zählerstände zum Zeitpunkt der Umstellung (nur bei Zählern ohne Fernauslesung erforderlich)

Erzeugungszähler „neu“: (wenn vorhanden)

Zählernummer: _____

Zählerstand: _____ kWh

Zweirichtungszähler:

Zählernummer: _____

Zählerstand:

2.8.0: _____ kWh

Erzeugungszähler „alt“: (wenn vorhanden)

Zählernummer: _____

Zählerstand: _____ kWh

Bestätigung der Angaben

Ort, Datum

Name in Druckschrift

Unterschrift Anlagenbetreiber

¹Bitte beachten Sie, dass bei erstmaligem Selbstverbrauch ab dem 01.08.2014 die Eigenversorgung der Anlage EEG-Umlagepflichtig werden kann.

²Bitte beachten Sie bei Gebäudeanlagen >10kWp mit Inbetriebnahme 01.04.2012-31.07.2014 das Marktintegrationsmodell (§33 EEG2012)

Das vollständig ausgefüllte Formular können Sie uns gerne per Mail an folgende Adresse zukommen lassen:

einspeisung@n-hf.de